

Arbeitsplätze für Showroom, Schulungsräume und Werkstatt

Anwenderstory: Anforderungen exakt kennen

Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung entwickelt Makita Produkte, die für ihre hohe Qualität bekannt sind. Menschen bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen, damit diese effizient, sicher und kabellos ihrem Handwerk nachgehen können – das ist der Anspruch des Werkzeugherstellers mit japanischen Wurzeln. Im Makita Service-Center München wird dieser Gedanke täglich in die Tat umgesetzt. Zur Ausstattung und Einrichtung des großzügigen Showrooms, der Schulungsräumlichkeiten und der Werkstatt fiel die Wahl auf den Arbeitsplatzspezialisten Krieg aus Heimsheim.



Profis Hand in Hand: Der bekannte Werkzeuganbieter Makita setzt bei der Einrichtung seiner Service-Center auf die Arbeitsplatzsysteme für Betrieb und Büro von Krieg mit Sitz in Heimsheim. – Bild: Krieg Industriegeräte GmbH & Co. KG

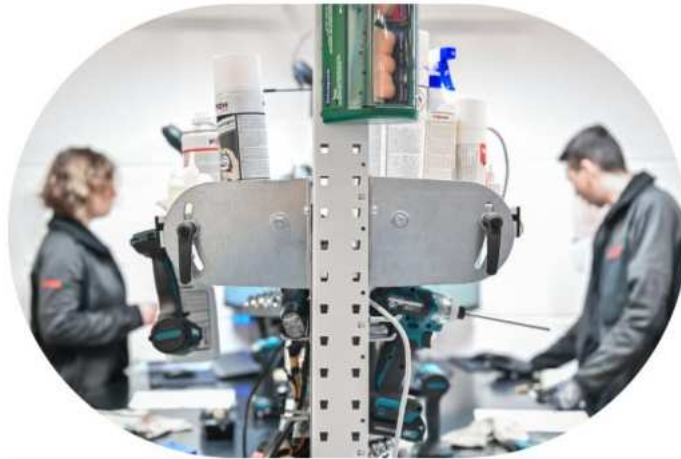
Beim Makita Service-Center in München sind auf 1.900qm ein Showroom, Schulungsräume und eine Reparaturwerkstatt untergebracht. „Unser Service-Center bietet interessierten Kunden ein besonderes Service-Erlebnis. Sowohl Fachhändler als auch gewerbliche und private Endanwender können sich ausführlich von unserem Team vor Ort beraten lassen“, erklärt Marco Zschauer, Leiter Makita Service-Center Deutschland.

Gesamtkonzept stets optimal umgesetzt

Für den Handel und gewerbliche Kunden werden individuell ausgerichtete Schulungen angeboten. Zudem können Kunden ihre Geräte zur Reparatur einsenden oder vorbeibringen. Jedes Gerät wird innerhalb von 48h repariert, sofern das benötigte Ersatzteil vorrätig ist. Mehr als 800 verschiedene Werkzeuge und Geräte gibt es zur Auswahl. Ergänzt wird das Angebot durch ein Zubehörsortiment mit mehr als 3.000 Artikeln.

Arbeitsbänke für die Servicemonteure

Bei der Gestaltung und Ausstattung der Arbeitsplätze gab es für die unterschiedlichen Räume auch diverse Anforderungen: In der Werkstatt waren Regalsysteme zur Lagerung der Ersatzteile sowie Arbeitsbänke für die Servicemonteure und eine Packstation gefordert. Im Schulungs- und Meetingraum wurden hochwertige Sitzmöbel sowie Tische benötigt. Im Testraum braucht es für den praktischen Teil der Schulungen große Werkbänke, auf denen sich diverse Maschinen präsentieren lassen. Zusätzlich ging es darum, Stauraum zu schaffen, in dem das Zubehör der Maschinen zum Testen seinen festen Platz findet, beispielsweise Bohrer, Bits und Schruppscheiben.



Durchdacht bis ins Detail: Die Lösungen von Krieg sorgen für Übersicht und Ordnung. – Bild: Krieg Industriegeräte GmbH & Co. KG

Für alle Standorte der Makita Service-Center gibt es ein Gesamtkonzept, denn die Arbeitsplatzgestaltung hängt mit der Corporate Identity zusammen: Damit sowohl das Makita-eigene Einrichtungsmaterial als auch die Maschinen gut zur Geltung kommen, sollten die Arbeitsplätze möglichst neutral und schlicht sein. „Bereits bei der Einrichtung vorheriger Makita Service-Center waren wir mit der Leistung und der Qualität von Krieg zufrieden. Das abgesprochene Gesamtkonzept wurde jederzeit nach unseren Wünschen eingehalten und optimal umgesetzt“, betont Zschauer.

Arbeitsplatzeinrichtungen für Betrieb + Büro

Mit der Realisierung maßgeschneiderter Arbeitsplatzlösungen begleitet Krieg seit 1956 nachhaltig den Prozess zu gesünderen und produktiveren Arbeitsplätzen für mehr Wirtschaftlichkeit. Der Anbieter mit Hauptsitz in Heimsheim hat sich vor allem mit der Marke Krieg Workflex etabliert. An drei eigenen Produktionsstandorten mit mehr als 120 Mitarbeitern in Deutschland fertigt das Unternehmen betriebliche Arbeitsplatzsysteme, Fachbodenregale und Büromöbel selbst. Ergänzt durch ein umfangreiches Handelsprogramm können Kunden aus einem kompletten Einrichtungssortiment mit mehr als 100.000 Produkten wählen.

Hoher Maßstab bei Qualität und Leistung

Dass die Zusammenarbeit sukzessive auf- und ausgebaut wurde, freut auch Andreas Temme, Gebietsverkaufsleiter Region West bei Krieg. Er hat bereits die Makita Service Center an vier anderen Standorten ausgestattet und ist von der namhaften Marke begeistert: „Ob Akku-Schlaghammer oder -Bohrmaschine, ob Akku-Trennschleifer oder -Rasentrimmer: Die hochwertigen Werkzeuge haben einen Namen am Markt.“



Vollständiges Sortiment: Der Komplettanbieter fertigt zahlreiche Produkte selbst und verfügt des Weiteren über ein umfangreiches Handelsprogramm mit mehr als 90.000 Produkten. – Bild: Krieg Industriegeräte GmbH & Co. KG

Dass der Hersteller, der einen hohen Maßstab in Sachen Qualität und Leistung anberaumt, auch nach einem Partner auf diesem Niveau Ausschau hielt, ist für ihn logisch: „Makita suchte einen One-Stop-Supplier und hat Krieg gefunden. Bei uns gibt es alles aus einer Hand. Wir kennen die Anforderungen exakt, arbeiten flexibel und denken mit.“ Krieg ist auf Arbeitsplatzsysteme spezialisiert, deckt sämtliche Themenbereiche bei der Arbeitsplatzgestaltung ab und kümmert sich gleichermaßen um Beratung, Planung und Montage.

Büromöbel – Werkbänke – Regalsysteme

Der Showroom ist mit seinen 820qm die weitläufigste Räumlichkeit im Makita Service-Center. Tego-Wände, Präsentationshilfen und Material für den ‚Point of Sale‘ machen die Einrichtung im Wesentlichen aus. Das komplette Makita Produktportfolio – bestehend aus Maschinen und Originalzubehör – ist hier ausgestellt. Händler und Kunden können das umfangreiche Sortiment begutachten und sich ausführlich beraten lassen. Im Seminarbereich finden regelmäßig Schulungen zur Vertiefung der theoretischen Kenntnisse statt: für Mitarbeiter, Fachhandelspartner oder professionelle Anwender. Es gibt ein Rednerpult für die Referenten sowie Tische und Stühle für die Teilnehmer. Im Testbereich findet der Praxisteil der Schulungen

statt. Interessierte können selbst zur Maschine greifen und diese eingehend ausprobieren. An großen Werkbänken mit Schubladensystemen gibt es ausreichend Platz zum Handwerken.

Werkbank und Rollwägen, Regalsystem und Packstation: In der Werkstatt kümmern sich gegenwärtig drei Servicemonteure um defekte Geräte. Nach der Fehlersuche reparieren die Experten das Gerät und machen es für den Rückversand bereit. Marco Zschauer zieht sein Fazit: „Wir sind mit dem Einrichtungsergebnis sehr zufrieden. Unternehmen, die eine Werkstatt mit Lagerfläche, eine Bürofläche oder Schulungsräumlichkeiten ausstatten möchten, sind bei Krieg gut beraten.“